

Grenzen erfahren – positive Grenzen im Labyrinth

Programm für die Tage der Orientierung in Bad Alexandersbad

Ziel der Maßnahme:

Die TeilnehmerInnen sollen verschiedene Grenzen des Leben erfahren und sich damit auseinander setzen. Grenzen und Grenzüberwindungen sollen auch als Chancen für das Leben begriffen werden.

Angefangen von Grenzen der persönlichen Möglichkeiten soll der Prozess über gesellschaftlichen zu existenziellen Grenzen wie dem Tod führen. Der Glauben als eine Möglichkeit mit Grenzen umzugehen soll als Weg erlebt werden, gerade durch die Beschäftigung mit dem Symbol des Labyrinths.

1. Tag

10.00 Uhr Anreise, Zimmer Hausordnung

10.30 Uhr Einstimmung ins Thema
Spiele Übungen
Aufteilung in Gruppen

12.00 Uhr Mittagessen

14.30 –16.00 Uhr In der Kleingruppe
„Mein Lebensweg im Labyrinth“ - stille Einzelarbeit
Spiele Übungen

Pause

16.30 –17.45 Uhr **Einstieg ins Thema** im übertragenen, geistigen Sinn
in der gleichen Kleingruppe

Auf Karten sind Fragen zum Thema Grenzen geschrieben. Die Fragekarten werden einzeln nacheinander aufgehoben und gemeinsam im Gespräch beantwortet

18.00 Uhr Abendessen

19.00 -21.00 Uhr Besuch des Wald -Labyrinths oder der Kletterwand
Turmbauspiel

2.Tag

| | |
|-------------------|---|
| 8.15 Uhr | Frühstück |
| 9.00 Uhr | Kurze Einstimmung |
| 9.15 – 10.00 Uhr | Vorbereitung der Fragen an die Gäste in Kleingruppen |
| 10.00 -11.00 Uhr | 1. Gesprächsrunde |
| 11.00 -12 .00 Uhr | 2. Gesprächsrunde |

In den Gesprächskreisen wird über Grenzerfahrungen gesprochen bei den Gästen, den Klienten oder Kunden und Zielgruppen. Außerdem vermittelt es Informationen und Einblicke in Alltag und Realität der Erwachsenenwelt.

„Gäste“: z.B. Gefangenenseelsorger; Vertreter eines Hospiz-Vereins; Rettungsassistent; Notfallseelsorger

12.00Uhr Mittagessen

| | |
|-----------|---|
| 14.30 Uhr | Auswertung der Gesprächsrunden Vorstellung und Durchführung der verschiedenen Angebote für Kooperationsspiele |
|-----------|---|

16.00 – 18.00 Uhr Vorstellung und Einteilung der Arbeitsgruppen für den Werkstattgottesdienst

- Raumgestaltung
- Klanglabyrinth
- Gestaltung des Evangeliums - Stillung des Sturms
- Fürbittengebet
- Musikalische Gestaltung und Lieder
- Fladenbrot backen

18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr Werkstattgottesdienst

3.Tag

| | |
|-----------------|-------------------------------|
| 8.15 Uhr | Frühstück |
| 9.00 Uhr | Besinnung Tagungsreflexion |

10.00 Uhr Abfahrt